

Dürröhrsdorf-Dittersbach Freitag, 08.11.2013

Dürröhrsdorfs Kita braucht mehr Platz

Im „Moosmutzelreich“ steigt die Zahl der Krippenkinder. Eine Gruppe muss deshalb umziehen. Das hat Vorteile.

Von Katarina Lange

Die ASB-Kindertagesstätte „Moosmutzelreich“ in Dürröhrsdorf-Dittersbach braucht im kommenden Jahr zusätzliche Räumlichkeiten. Das geht aus dem Kita-Bedarfsplan hervor, den die Kommune für alle Kindereinrichtungen aufstellt. In diesem Monat sollen die konkreten Zahlen vorliegen. Fest steht, dass mehr Eltern einen Krippenplatz in der Dürröhrsdorfer Kita beantragt haben, als es Plätze gibt. Das sorgt für ein Platzproblem. „Wir wollen die Eltern ungern wegschicken, sondern haben versucht, eine Lösung zu finden“, sagt Kitaleiterin Carola Haschke. Zusammen mit der Kommune und der benachbarten Dürröhrsdorfer Grundschule wurde über die Situation gesprochen. Alle Beteiligten waren sich schnell einig. Jetzt gibt es eine Lösung. Die Grundschule stellt der Kita ab dem kommenden Jahr zwei Zimmer zur Verfügung. Das soll das Platzproblem entschärfen. Schule und Kita sitzen unter einem Dach. Das macht die Sache einfacher.

Für einen Teil der Krippenkinder heißt es nun bald, Koffer packen. Die Größeren ziehen vom Erdgeschoss in die erste Etage, wo der Kindergarten untergebracht ist. Die größeren Kindergartenkinder nutzen im Gegenzug die Räume der Grundschule mit. Für die Vorschulkinder hat das Vorteile. Sie nähern sich schon vor dem Schuleingang an die Grundschule an. „Wir freuen uns, dass die Kooperation so funktioniert“, sagt Leiterin Carola Haschke. Anfang 2014 sollen die neuen Räume für die Kitakinder umgestaltet werden. Dann kann der Umzug beginnen.